

Gestüt und Hengsthaltung Parzefall – Still und unauffällig und dennoch einer der erfolgreichsten Zuchtstätten Bayerns

In Bayern gibt's eine kleine, feine Zuchtstätte. Der Inhaber, Josef Parzefall aus Hohengebraching betreibt sein Gestüt vor den Toren Regensburg mit viel Gefühl und ohne große Werbemaßnahmen. Die dort aufgestellten Hengste sind mittlerweile alle aus eigener Zucht, einer Zuchtstätte, die ohne Modehengste auskommt aber dafür erstaunlich erfolgreich ist, so erfolgreich, dass sie eine der erfolgreichsten Zuchten Bayerns, wenn nicht die erfolgreichste Bayerns überhaupt ist. In Serie Siegerstuten bei Stutenschauen und Staatsprämierungen. Siege bei Hengstleistungs- und Stutenleistungsprüfungen, Siege bei Fohlenschauen und in Sportwettbewerben. Wo das Gestüt Parzefall antritt, kann es ein gewichtiges Wörtchen mitreden. Dennoch ist das Gestüt Parzefall ein reiner Familienbetrieb geblieben.

Die Anfänge

Die Pferdeleidenschaft scheint Josef Parzefall, der auf einem Bauernhof als viertes von 8 Kindern geborenen ist, zunächst nicht in die Wiege gelegt worden zu sein. Erwachsen geworden erlernt er den Beruf des Bäckerhandwerks, bevor er 12 Jahre zur Bundesluftwaffe geht. Längere Aufenthalte in den USA und Mexiko schließen sich an, ändern aber nichts an seiner Bodenständigkeit. Er ehelicht Frau Gertraud, welche ebenfalls aus bäuerlichen Verhältnissen stammt und ihn beruflich wie auch in seiner Pferdepassion immer Rückhalt gibt. Von der Bundeswehr zurückgekehrt, drückt er noch 5 Jahre die Schulbank, macht Fachschulreife, Fachhochschulreife und schließlich das Studium zum staatlich geprüften Bautechniker. Danach macht er sich als Bauträger und Baubetreuer selbständig.

1979 erwirbt er nach längerer Pferdeabstinenz, aber steter Leidenschaft für die Pferde, seine erste richtige Zuchtstute, die in Hannover eingetragene „Waldlena“ von Woldemar/Aalfänger/Jason xx und sieht sich nach einer geeigneten Zuchtstätte um, welche er 1986, in einen Aussiedlerhof mit der zukunftsweisenden Adresse „Neue Welt“ im Regensburger Süden in der Gemeinde Pentling findet. Mit „Waldlena“ hat er gleich das große Los gezogen. Nach absolvierter Stutenleistungsprüfung bringt diese zuverlässig Jahr für Jahr ein Fohlen zur Welt und mit Wendy, der Rasso-Tochter gleich einen Volltreffer.

Mit Wendy kommt der Erfolg

SP Stute Wendy wird als Auktionsfohlen zum Pockinger Fohlenmarkt zugelassen, von ihrem Besitzer aber nicht abgegeben, da ihm das Gebot zu gering erscheint. Ein glücklicher Zufall, wie sich aus heutiger Sicht herausstellt. Wendy eifert ihrer Mutter nach und sorgt für Aufsehen und ersten Bekanntheitsgrad ihres Züchters: wird Klassensiegerin und Endringteilnehmerin auf der Stutenschau zu Pattendorf. Wendy absolviert hoch erfolgreich ihre Stutenleistungsprüfung und wird erfolgreich im Vielseitigkeitssport bis zur Klasse L eingesetzt. Darüber hinaus liefert Wendy, die überaus fruchtbare Stute, in 12 Zuchtjahren elf Fohlen.. In Anpaarung mit dem aus Hannover stammenden Schwaiganger Staatshengst Marmorstein von Marmor bringt Wendy u. a. die braune Marissa (E-Stute), welche in der Bundesstutenschau in der Gruppe „Mutter mit 2 Töchtern“ antritt. Auch Marissa, leistungsgeprüft wie ihre Vorfahren, zählt zu den außergewöhnlich fruchtbaren Stuten, die in 10 Zuchtjahren zehn lebende Fohlen zur Welt bringt. Mit ihrer 1991 geborenen Staatsprämien-/Elite-Stute Painted Girl von Pilot, Siegerstute anlässlich der Staatsprämienvergabe und der ein Jahr jüngeren Feiner Stern-Tochter Madam (Elite-Stute) holt sie den 1d-Preis. Zu den beiden vorgenannten Stuten Painted Girl und Madam gestellte

sich die 1994 geborene Pirano I-Tochter Perplex (Elite-Stute). In dieser Konstellation gewinnt Marissa mit ihren Töchtern auf der Bundesstutenschau die Klasse „Drei Töchter einer Mutter“. Mit der Pirano I-Tochter Perplex verkörpert sich die Zuchtphilosophie von Josef Parzefall, denn der gestütseigene Piaster-Sohn **Pirano I**, 1992 Bayerischer Siegerhengst seiner Körung und im Folgejahr Dritter der Münchner Hengstleistungsprüfung, vierjährig nach etlichen Materialsiegen bayerischer Vertreter im Bundeschampionat des deutschen Reitpferdes, gehört zum Beschälerbestand des mittlerweile auch eine Deckstation führenden Betriebes. Pirano I erweist sich sportlich als vielseitiger Hengst, ist M-Dressur placiert und S-placiert im Springsport. Pirano vererbt sich genauso vielseitig, wie er sich selbst darstellt und hat sowohl in Dressur als auch im Springen einen Zuchtwert deutlich über 100. 1995 stellt der Familienbetrieb die Siegerstute bei der bayerischen Landesschau, im Jahr darauf die Siegerstute des Bayerischen Zentrallandwirtschaftsfestes, was dem Gestüt Parzefall den bayerischen Löwen aus der Hand von Ministerpräsident Dr. Edmund Stoiber einbringt. 1998 erregt Josef Parzefall Aufmerksamkeit auf der Bundesstutenschau in Warendorf. Allein mit drei kompletten Stutenfamilien konkurriert er auf der Burandt-Wiese.

Elf Stuten zur Bundesstutenschau nominiert

Ein weiteres herausragendes und fast nicht zu wiederholendes Ereignis dürfte auch die Bundesstutenschau 2002 sein: Hier gelingt es Josef Parzefall doch tatsächlich 11 Stuten (!) für die Bundesstutenschau in Neustadt/Dosse zu nominieren. Gereist nach Neustadt/Dosse letztendlich ist Josef Parzefall mit 4 Stuten, mehr ist arbeitstechnisch nicht zu bewältigen. Das Ergebnis ist beeindruckend: Prima Donna von Romantiko belegte im Gesamtklassement Platz 8, ebenso Maximum von Romantiko in der Klasse der 5- und 6jährigen Stuten. Painted Girl punktete mit einem 5. Platz in der Klasse der „älteren Stuten“

Die Hengsthaltung

Ein weiterer Parzefall-Hengst ist der in Westfalen erworbene Pilot-Sohn **Pilot's Treffer**, ein rahmiger, typvoller Dunkelfuchs-Hengst der durch eine Verletzung erst vierjährig und nicht in Vollbesitz seiner Kräfte die geforderte Hengstleistungsprüfung absolvieren kann. Das erzielte Ergebnis reichte nach den bayerischen Vorschriften für eine Zuchtbuchanerkennung nicht aus. Sein Besitzer, vom Wert und der Güte des Hengstes vollends überzeugt, suchte nach Lösungen und fand sie beim Zuchtverband für Deutsche Pferde, welche volle Zuchtbuchanerkennung für Pilot's Treffer geben. Pilot's Treffer wird vor seiner Verletzung aktiv in Reitpferdeprüfungen, Springen und Dressur bis Klasse L erfolgreich eingesetzt. Josef Parzefall bezeichnet Pilot's Treffer als Hengst für „alle Fälle“. Es sei ein Phänomen, aber Pilot's Treffer vererbe selbst bei Stuten, welche kein Gangvermögen haben, überzeugende Grundgangarten. Mit den Nachkommen von Pilot's Treffer, den Stuten Resonanz I, II und III aus der Staatsprämienstute Ramona von Ricardo präsentiert Josef Parzefall eine ohne Wenn und Aber überzeugende Sammlung herausragender Stuten, welche mit einem 1c-Preis anlässlich der Bundesstutenschau ausgezeichnet wird. Resonanz II unter Carmen Mangelkramer ist zudem qualifiziert für das Bundeschampionat.

Hinzu kommt der Hengst **Romantiko** (Ritual/Akzent I, Furioso II, Adlerfarn)

Unter Klaus Krüps ebenfalls für das Bundeschampionat Reitpferde nominiert. Romantiko, übrigens der einzige in Bayern wirkende Hengst mit Anerkennung für das Springpferdeprogramm Hannovers ist insbesondere über seine Mutterlinie für eine vielseitige Verwendung im Reitsport. Durch seinen hohen Vollblutanteil, väterlicherseits führt Romantiko die Vollblüter/Araber Ramzes, Cottage xx, Der Löwe xx, mütterlicherseits das Vollblut von Waidmannsdank xx, Furioso xx und Adlerschild xx ist er züchterisch sehr interessant. Auch Romantiko wird unter Amateuren im Springsport bis zur Klasse S

erfolgreich vorgestellt und hat heute in beiden Disziplinen (Dressur und Springen) einen Zuchtwert von über 100 Indexpunkten.

Laurus Akzentus (Lauries Crusador xx/Akzent II)

Nur ein kurzes, dafür sehr erfolgreiches Leben ist diesem Modellathleten beschieden.

1996 in Hannover gekört und als erster Lauries Crusador Sohn in Bayern in München anlässlich der Körung anerkannt, wird der Halbbluthengst 2001 in drei Vielseitigkeitsprüfungen vorgestellt, die er jede mit einer Placierung absolviert. 2002 qualifiziert er sich für das Bundeschampionat Vielseitigkeit, gewinnt das Kleine Finale mit WN 8,6 und placiert sich im Endklassement auf Platz 9. Bei einer weiteren Placierung wäre der Hengst für die Weltmeisterschaft der Jungen Vielseitigkeitspferde nominiert gewesen. Im Rahmen dieser Qualifikation verunglückt der Hengst tödlich. Der vielseitige Hengst wurde auch in Dressur- und Springpferdeprüfungen vorgestellt, wobei er auch hier mit Siegen und vorderen Placierungen punkten konnte.

Painted Boy (von Pilot aus der Faszination von Feuerschein I). Faszination, Painted Boy's Mutter wird 12 jähig im Hinblick auf die Stutenleistungsprüfung angeritten. Die Stutenleistungsprüfung gewinnt sie mit einer der höchstvergebenen Noten: 8,6. Sportlicherseits wird Painted Boy im Springsport eingesetzt – woraus mehrere Siege und Placierungen bis zur schweren Klasse resultieren.

Florentano (Florestan/Polydor)

Der westfälisch gebrannte Florentano wird ebenfalls im Sport eingesetzt und ist siegreich in Reitpferde-, Eignungs- und insbesondere Springpferdeprüfungen bis zur Klasse M. 6jähig siegte er u.a. beim Westfälischen Hengstchampionat in Gahlen unter starker Konkurrenz. Florentano wirkt heute in den USA. Die Vererbungskraft von Florentano zeigte sich 2006 auf der Landesschau ZfDP in Ingolstadt. 2 Stuten in Endring, davon die Stute Renome als Gesamtsiegerstute.

Aus eigener Aufzucht:

stammen die Beschäler:

Painted Boy (Pilot/Feuerschein I) – sporterfolgreich im Springsport bis zur Klasse S.

Richie Fleur (Romantiko/Pilot's Treffer). Bester ZfDP-Hengst seines Jahrganges;

Pilano (Pilot's Treffer/Pirano I)

Sieger im 30 Tage Test zu München-Riem.

Mit den eigenen und selbst gezogenen Stuten und Hengsten fängt für Josef Parzefall die Zucht nun erst richtig an. Mit den gekauften Hengsten, so sagt er, habe er versucht, eine Basis zu finden, worauf aufgebaut werden kann, wobei aus züchterischer Sicht das größte Problem wohl war, die Blutlinien in die richtige „Reihenfolge“ zu „sortieren“, so dass die Pferde im Typ und Bewegung weitgehend dem entsprechen, wie er sich das vorstelle. Dieser Gedanke habe viel Geduld, Zeit und Geld beansprucht, meint Josef Parzefall. Bei den Stuten habe er mittlerweile bis zu 7 eigene Generationen, was ihm schon mit Stolz erfülle. Ein Vorhaben wäre es gewesen, alle Zuchtstuten auf Staatsprämien-Niveau zu haben. Dies sei ihm bei den Stuten mittlerweile auch gelungen. Allerdings habe er mittlerweile auch die Erfahrung machen müssen, dass der Titel „Staatsprämie“ nicht das ausschlaggebende Kriterium ist, sondern alleine die Vererbungskraft einer Stute. Diesbezüglich habe er aber auch gelernt, dass

sich Hauptstammbuchstuten öfter als angenommen, besser vererben als hoch prämierte so genannte Staatsprämiestuten. Was die Hengste und die begehrte Auszeichnung „gekört“ anbelangt, hätte er in im Heimatland Bayern leider feststellen müssen, dass hier die Entscheidung über ein positives Körurteil oftmals sehr „politischer“ Natur sei.

Die Erfolge im Einzelnen:

Zentrales Landwirtschaftsfest München, 1996:

Teilnehmende Stuten: Painted Girl (Pilot aus der Marissa); Madame (Feiner Stern/Marissa); Perle von Pilot aus der Fidura). Alle drei Stuten werden 1a ausgezeichnet und gewinnen jeweils ihren Ring, sind somit Endringteilnehmerinnen. Schließlich wird Painted Girl Gesamtsiegerstute der Schau. Ein grandioser Erfolg, drei Siegerstuten aus einem Züchterstall, das gab's bis dato nicht und hat es seither auch nicht wieder gegeben. Der Bayerische Löwe und die Züchtermedaille in Gold aus der Hand des Bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Edmund Stoiber waren der verdiente Lohn. Aus einer weiteren Teilnahme am ZLF 2000 mit 4 Stuten resultierten 4 Reservesiege.

1998 ist das Gestüt Parzefall mit 8 Stuten zur Bundesstutenschau nominiert.

Bei der Bezirksstutenschau in Kreuth/Bayern 1998 erneut ein überlegener Auftritt der Parzefall-Pferde:

3 jährige: 1a Sieg für Romantika von Romantiko aus der Ramona; Endringstute

4-/5jährige: 1a Sieg für Maximum von Romaniko aus der Madame; Endringstute

6-/8jährige: 1a Sieg für Madonna von Pirano I aus der Madame; Endringstute

9-/12jährige: 1a Sieg für Madame von Feiner Stern aus der Marissa und
1 b Sieg für Painted Girl von Pilot aus der Marissa;
beide Stuten im Endring

Stutenfamilie: 1a Preis für Madame mit ihren Töchtern: Madonna und Maximum

Anschließend Freispring-Cup: 1a Preis für Maximum von Romantiko

Gesamtsiegerstute Endring: Maximum von Romantiko.

Ein ähnlich erfolgreiches Abschneiden gab es auch auf der Bezirksstutenschau zwei Jahr früher in Neusath/Oberpfalz.

Weitere wichtige Erfolge:

Staatsprämienschau München: Painted Girl von Pilot wird 1a Siegerstute und Gesamtsiegerin der Schau

2 jährigen Schau Rohr: Maximum von Romantiko wird 1a Siegerstute und Gesamtsiegerin der Schau

Bayern-Cup München: Madame von Feiner Stern wird 1a Siegerstute und Gesamtsiegerstute des Reitpferde-Championates

Staatsprämieschau München: Maximum von Romantiko wird 1a Siegerstute und Reserveseigerstute der Schau

Bundesstutenschau in Altefeld (ZfdP): Resonanz III von Pilot's Treffer wird 1a Siegerstute und Gesamtsiegerstute der Schau

Bundesstutenschau in Altefeld (ZfdP): Renome von Florentano wird 1a Siegerstute und Gesamtsiegerstute bei den 3jährigen

Pferd International München: Madonna von Pirano wird beste 4jährige Stute
Maximum von Romantiko wird beste 3jährige Stute

Zugelassene Stuten für die Bundesstutenschau in Neustadt/Dosse 2002:

Bayerisch gebrannt:

- Primadonna von Romantiko a.d. SP Painted Girl
- Romantika von Romantiko a.d. SP Ramona
- Romana von Romantiko a.d. SP Ramona
- Maximum von Romantiko a.d. SP Madame
- Madonna von Pirano I a.d. SP Madame
- Madame von Feiner Stern a.d. E-Stute Marissa
- Painted Girl von Pilot

Stutenfamilie:

- Madame mit 2 Töchtern (Madonna und Maximum)
- Madame mit Tochter Maximum und Enkelin Millennium
- Perplex I mit 2 Töchtern von Resultat I und II von Romantiko

ZfdP gebrannt:

- Resonanz I von Pilot's Treffer a.d. Ramona
- Resonanz II dto.
- Resonanz III dto.
- Pauline von Pilot's Treffer a.d. Perplex I

Stutenfamilie:

- Ramona mit 2 Töchtern (Resonanz I und III)
- 3 Töchter einer Mutter (Resonanz I bis III)

Madame von Feiner Stern

Ein eigenes Kapitel ist in diesem Beitrag der Stammstute Marissa von Marmorstein/Rasso, Gründerin der Parzefall'schen Zucht zu widmen:

Aus dieser Stammstute resultiert die 1994 geborene Madame von Feiner Stern.

Die Leistungsprüfung absolviert Madame 1997 mit WN 7,87 auf Platz 3 (hinter zwei weiteren Parzefall-Pferden). Im selben Jahr wird sie Bayern-Cup Siegerstute (Gesamtsiegerstute und Mannschaftssieg). 1998 vertritt sie Bayern auf der Bundesstutenschau in Warendorf. Mit dem 1e Preis wird sie beste Bayerische Stute ihrer Klasse. 2002 ist sie erneut zur Bundesstutenschau, diesmal in Neustadt/Dosse) nominiert, ihrem Besitzer ist es allerdings nicht möglich mit 11 (!) für Bayern und den ZfDP zur Bundesstutenschau zugelassenen Stuten nach Neustadt/Dosse zu fahren. Da sie in dieser Prüfung bereits in Warendorf 1998 ihre Klasse bewies, lässt Josef Parzefall sie zuhause und gibt anderen Stuten seiner Zucht die Chance auf eine Teilnahme. Auch auf der Bezirksstutenschau der Oberfalz kommt man an Madame nicht vorbei: sie wird Siegerstute. Doch damit nicht genug, Madame weiß auch auf der ZLF-Landesschau in München, welches ein Parzefall-Festival wird, zu überzeugen. Sie bekommt die „Krone“ und wird ZLF-Siegerstute. Nicht genug mit diesem Sieg, auch die Stuten auf den Plätzen 2 und 3 sind Stallgefährtinnen der Madame und in Besitz von Josef Parzefall. Nicht minder erfolgreich als auf diversen Schauen ist Madame auch in der Zucht. Aus 9 Zuchtjahren resultieren 8 Fohlen und was für welche (allesamt mit der Verbandsprämie bereits als Fohlen ausgezeichnet):

1. SP Madonna, Stute vom gestütseigenen Hengst Pirano I
Siegerstute der Leistungsprüfung,
mehrfache Siege in Reitpferdeprüfungen,
beste Stute bei Pferd International München: 3. Platz bei den
4jährigen Reitpferden
2. SP Maximum, Stute vom gestütseigenen Hengst Romantiko
Siegerstute der Leistungsprüfung
Siege in Reitpferdeprüfungen
Beste Stute bei Pferd International München: 3. Platz bei den
3 jährigen Reitpferden
Bayern-Siegerstute der 2jährigen Schau in Rohr,
Bezirkssiegerstute
Reservesiegerstute der Staatsprämienvergabe München
3. Hengst von Romantiko
Hengstanwärter (weil zu bunt nicht gekört)
4. Hengst von Romantiko
verkauft in die USA
5. Stute von gestütseigenem Hengst Laurus Akzentus
verkauft nach Rumänien

6. Maximum II, Stute von Romantiko
Dressurpferd
7. Hengst von gestütseigenem Hengst Richie Fleur
verkauft nach Rumänien
8. Hengst von Romantiko
verkauft nach Rumänien

Madame hat trotz all dieser großartigen Leistung für Bayern keine Staatsprämie erhalten. Diesen einen Punkt hat sie nun auch erfüllt. Sie erhielt anlässlich der Landesschau des ZfDP in Bayern 2006 mehr als berechtigt den Titel Staatsprämienstute anerkannt.

Apropos Landesschau ZfDP; diese feine Veranstaltung im Oktober dieses Jahres auf der dafür wie geschaffenen Anlage von Gut Winkelacker in Ingolstadt-Oberbrunnenreuth, wurde ein regelrechtes Parzefall-Festival. Neben der Gesamtsieg der Stute Renome vom gestütseigenen Hengst Florentano (Florestan/Polydor) aus der Resonanz IV von Pilots Treffer, ging auch Platz 3 an die gestütseigene Stute Desiree vom gestütseigenen Hengst Pilot's Treffer/Ricardo) und Platz 4 an eine Stute von Florentano, Besitzer: Familie Schlamminger,